

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe August 2014



Veranstaltungen in
der Jabachhalle

13. September

Tommy Engel



Jetzt Tickets sichern!

17. Oktober

Paul Panzer



Der Vorverkauf läuft!

25. Oktober

Konrad Beikircher



**Liebe Bürgerinnen
und Bürger,**

Kinder sind unsere Zukunft - daher ist es uns auch besonders wichtig, ihnen, durch das anerkannte, hohe Niveau unserer Schulen, optimale

Startmöglichkeiten in ein erfolgreiches berufliches Leben zu geben. Dafür braucht es gute Rahmenbedingungen und wir als Stadt Lohmar geben unser Bestes, um ausgezeichnete Lernvoraussetzungen zu bieten. In Zahlen ausgedrückt heißt es, dass jährlich 5,4 Millionen Euro, darin sind noch keine Bauinvestitionen enthalten, für unsere Schulen zur Verfügung gestellt werden. Doch neben den schulischen Qualifikationen sind auch soziales Engagement und Verantwortung für unsere Gesellschaft wichtige Voraussetzungen, die wir als Stadt versuchen, bereits bei Kindern und Jugendlichen zu fördern. Mit Angeboten der freiwilligen Feuerwehr, einer Teilnahme im Jugendausschuss Jail oder aber mit tatkräftiger Unterstützung der Taschengeldbörse der Seniorenvertretung bietet die Stadt Lohmar gemeinsam mit vielen ehrenamtlich Aktiven gute Ideen für junge Menschen, sich ehrenamtlich zu engagieren (s. Seite 3). Häufig entwickelt sich aus diesen Aufgaben ein leidenschaftliches Hobby oder die Weichen für die berufliche Zukunft werden gestellt - eine wertvolle Investition für uns alle.

Horst Krybus, Bürgermeister

P.S: Ich gratuliere allen Schulabgängern/-innen zu ihrem Abschluss der Schulzeit und wünsche ihnen für ihre Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Den neuen Erstklässlern drücke ich die Daumen für einen guten Start in ihren neuen, spannenden Lebensabschnitt.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wie selten einem anderen, ist es Herrn Röger in seiner Amtszeit gelungen, das Miteinander der Bürgerinnen und Bürger zum Wohle der Stadt zu verbinden und den offenen Umgang miteinander zu leben. Daher sind auch Sie herzlich eingeladen, ihm für seine Zeit als Bürgermeister der Stadt Lohmar Danke zu sagen

am Freitag, 22. August, ab 17:00 Uhr, auf dem Rathausvorplatz.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Veranstaltung mit Comedy und rasanter Akrobatik mit Georg Leiste, musikalischen Highlights der A-Capella Gruppe „Die Kellner“ und der Band „Die Herrmanns“ sowie der Jugendband der Lohmarer Musikschule „Crocophantz“ und faszinierende Tänze der „Ballettschule Im Hofgarten“.

Im Namen der Stadt Lohmar freue ich mich, Sie auf dem Fest begrüßen zu können.

Horst Krybus, Bürgermeister

Spitzenleistung an den Lohmarer Schulen

Neben den ausgezeichneten Bildungs- und Raumangeboten verfügen die Lohmarer Schulen auch über Menschen, die mit ihrer Arbeit und ihrem Einsatz dazu beitragen, dass Schülerinnen und Schüler in einem offenen und motivierten Umfeld lernen und sich entfalten können. Lehrerkollegium und Fördervereine begleiten den schulischen Lebensabschnitt und legen großen Wert darauf, dass die Schülerinnen und

Schüler Anreize zum eigenverantwortlichen Gestalten erhalten. Auch die gute Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern fördert den Erfolg der Schüler/-innen - als weiteres Zeichen der gelebten Philosophie „Lohmar. Stadt der Generationen.“ Bereits im Kindergarten wird auf frühkindliche Förderung gesetzt, daher ist der Stadt die Versorgung der unter Dreijährigen auch so wichtig. Die offene Ganz-

(Fortsetzung s. S. 2)



Die Besten und Zweitbesten der Klassen 7 bis 9 der Realschule wurden für ihre Spitzenleistung gewürdigt. Seit 2012 werden nicht nur die Besten der Abschlussklassen zu ihren hervorragenden Leistungen besonders beglückwünscht - sondern die aller Jahrgangsstufen ausgezeichnet.

Stadt Lohmar

(Fortsetzung: „Spitzenleistung an den Lohmarer Schulen“)

tagsgrundschule umfasst Förder-, Betreuungs- und Freizeitangebote zur Stärkung der sozialen Integration. Die städtische Musik- und Kunstschule unterstützt die außerschulische Bildung und übernimmt die Aufgaben der Erziehung in den kulturpädagogischen Bereichen. Und das mit großem Erfolg, wie die Auszeichnungen unserer Lohmarer Künstler/-innen beim Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ immer wieder zeigen. Die Naturschule Aggerbogen ergänzt ebenfalls als außerschulischer Lernort die Ausbildung und vermittelt auf teils spielerische Weise die Werte rund um Natur und Umweltschutz.

Mit unseren Grundschulen und den weiterführenden Schulen haben wir eine zukunftsorientierte und hochwertige Schulausbildung sichergestellt. Mit begleitenden Projekten wie dem Girls- und Boysday oder dem neuen Patenschaftsprojekt „Vitamin P“ unterstützen wir die Schüler/-innen bei ihrer Berufswahl und ihrem Einstieg in die Berufswelt. Außerdem bietet die Stadt wichtige Hilfestellungen bei der Beratung der Praktikumssuche für Berufseinsteiger, bei der Berufswahl oder bei Fragen wie es nach der Schule weitergeht, z. B. mit Praktikumsbroschüren oder der Jugendberufshilfe. Lohmarer Unternehmen können bei der Suche nach qualifizierten Auszubildenden aus dem Vollen schöpfen: Neben den qualifizierten Schulabgängern der Real- und Hauptschule, bietet Lohmar, als eine der wenigen Kommunen, parallel das achtstufige (G8) und gleichzeitig das neunstufige Gymnasium (G9) erfolgreich an. Weitere Informationen: Frau Roder, Tel.: 02246 15-309

Ausbau der OGATAs

Mehr Plätze in den Offenen Ganztagschulen

In den vergangenen Jahren ist die Nachfrage nach Plätzen in den Offenen Ganztagschulen (OGATAs) im Stadtgebiet Lohmar stetig gestiegen. Nun werden, zum kommenden Schuljahr 2014/2015, weitere OGATA-Gruppen eingerichtet: je eine an der GGS Birk und an der GGS Lohmar sowie je eine halbe Gruppe an der GGS Donrath und an der GGS Wahlscheid. Als Standard wurde bisher eine max. Gruppenstärke von 25 Kindern festgelegt, um das pädagogische Betreuungsangebot optimal umsetzen zu können. Weitere Informationen: Frau Roder, Tel.: 02246 15-309

Sprachschatz Waldschule

Ein Bildungsangebot der GGS Waldschule

Mit dem Projekt „Sprachschatz“ startet zum Schuljahr 2014/2015 an der Gemeinschaftsgrundschule Waldschule ein neues Bildungsangebot in Kooperation mit dem Förderverein und dem Familienbüro mit den „Frühen Hilfen für Familien“ der Stadt Lohmar.

Jedes Kind sollte - ungeachtet seiner sozialen, ethnischen und intellektuellen Hintergründe gleichberechtigten Zugang zu Bildung haben. „Sprachschatz Waldschule“ leistet Schritt für Schritt einen Beitrag zu mehr Chancengleichheit und bietet Kindern, die aus unterschiedlichen Gründen keine oder kaum schulische Unterstützung ihrer Eltern erfahren können und nicht in einer Betreuungsform wie der des Miniganztages oder der OGATA angemeldet sind, einen Raum zur individuellen Förderung. Ziel ist es, den Kindern einen besonderen Ort im Nachmittagsbereich anzubieten, an dem sie sich wohl fühlen können und in einer Kleingruppe gefördert werden.

Das Projekt beginnt nach den Sommerferien mit einer Schnupperwoche und wird dann vor den Herbstferien offiziell eingeweiht. Die Kinder werden über Mittag von erfahrenen Lehrerinnen und Ehrenamtlern betreut. Im Anschluss an ein gemeinsames Mittagessen findet das Angebot in einem von der Stadt Lohmar zur Verfügung gestellten, schön eingerichteten Raum im Nebengebäude der Schule statt. Die fünf bis acht Kinder, die an dem Projekt teilnehmen können, haben die Möglichkeit, mit Unterstützung an den Hausaufgaben und an unterschiedlichen Lernangeboten zu arbeiten.

Ein Schwerpunkt des Projekts ist u. a. der Erwerb guter Deutschkenntnisse für Kinder, die aus einem anderen Sprachkreis zu uns gekommen sind. Sprache hat eine wichtige Schlüsselfunktion bei der Integration und ist eine wichtige Grundvoraussetzung für das Lernen. Durch gemeinsames Kochen, Basteln und Spielen sowie mit Hilfe von Theater-, Musik- und Naturerleben erfahren die Mädchen und Jungen Sprache mit allen Sinnen. Unterstützt wird das Projekt u. a. von privaten Spendern. Um das Projekt weiter aufzubauen und laufende Kosten zu decken, sind Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit herzlich Willkommen. Weitere Informationen: Gabi Rötze, Familienbüro, Tel.: 02246 9256094

BSL Studienstipendium:

Bewerbung noch bis 15. Oktober möglich

Ein Studienstipendium der BürgerStiftung Lohmar ist viel mehr als nur ein Geldpreis über 2.000 EUR - es ist eine Auszeichnung und Wertschätzung einer Persönlichkeit, die nicht nur gute Noten im Abitur erreicht hat, sondern auch eine hohe soziale Kompetenz zeigt und sich für andere engagiert.

Insoweit kann das Studienstipendium im weiteren Berufsleben eine wertvolle Hilfestellung sein. Dies bestätigt auch eine Umfrage der Industrie- und Handelskammer bei über 2.000 Unternehmen zu der Frage, welche Kompetenzen Bewerberinnen und Bewerber haben sollten: Die Persönlichkeit sei das Salz in der Suppe, d. h. bei zwei fachlich annähernd gleichen Bewerbungen erhalte den Zuschlag, wer sowohl teamfähig als auch kommunikativ sei und sich für das Gemeinwohl engagiere. Deshalb berücksichtigt die BürgerStiftung Lohmar neben dem Notendurchschnitt auch sonstige schulische und außerschulische Leistungen, ehrenamtliches Engagement sowie soziale Aspekte bei der Bewerbung zum jährlichen Studienstipendium. Auch besondere Begabungen, beispielsweise im künstlerischen oder musikalischen Bereich, können den Ausschlag für die Vergabe geben.

Für das Studienstipendium 2014 können sich alle Abiturientinnen und Abiturienten des Lohmarer Gymnasiums, die auf dem Abiturzeugnis einen Notendurchschnitt bis 1,9 haben, bewerben.

Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Informationen unter: www.buergerstiftunglohmar.de.



„Mach auch Du mit und bewirb Dich!“
Margarita Schessler, Stipendiatin 2011

Sei clever - Mach mit!

Die **BürgerStiftung Lohmar** honoriert besonders gute Leistungen am Lohmarer Gymnasium. Studierende werden mit 2.000 Euro gefördert.



BürgerStiftungLohmar.de

Die Seiten von Lohmar

Taschengeldbörse geht ins dritte Jahr

Die Taschengeldbörse in Lohmar soll Senioren und junge Leuten zusammenbringen und gleichermaßen nützen: Wenn ältere Menschen Hilfe brauchen, z. B. bei der Unterstützung im Haushalt oder Garten, beim Einkauf oder bei der Computernutzung, können Jugendliche einspringen und so ihr Taschengeld aufbessern.

In den drei Jahren, in denen die Taschengeldbörse inzwischen besteht, haben ca. 350 Personen die Vermittlungsdienste der Seniorenvertretung von Lohmar in Anspruch genommen. Bis auf wenige Ausnahmen konnten alle Anfragen, ob von Jung oder Alt, vermittelt werden. Das wichtigste Ziel, dass beide Generationen zusammenfinden und die Lebens- und Erfahrungswelt des anderen kennen lernen, konnte erreicht werden.

Erfolgreiche Vermittlung setzt aber voraus, dass Senioren weiterhin Aufgaben an die Jugend delegieren und auch zukünftig junge Menschen bereit sind, diese Arbeiten zu übernehmen. Mit Beginn einer Lehre, dem sozialen Jahr oder Studium endet in der Regel die Tätigkeit der Jugendlichen.

Ehrenamt des Monats: Gertrude Schäning

Im Monat August wird Gertrude Schäning für ihre Leistungen und Verdienste ausgezeichnet, sie selbst steht nicht gerne im Vordergrund und verweist gerne auf die anderen freiwilligen Helferinnen und Helfer, ohne die z. B. die evangelische Kirchengemeinde in Lohmar nicht die vielen sozialen Leistungen anbieten könnte. Die sympathische Seniorin lebt seit 1951 in Lohmar. Von 1965 bis 1996 arbeitete sie beim evangelischen Pfarramt vor Ort. Dort beschränkte sich ihre Tätigkeit nicht nur auf die Büroarbeit, sondern brachte durch die vielen zwischenmenschlichen Kontakte auch ehrenamtliche Berührungspunkte mit sich.

Es fing damals mit der Betreuung von Aussiedlern/-innen, Asylbewerbern/-innen und Obdachlosen an. Diese Personen benötigten dringend Kleidung, Kinderwagen und andere wichtige Ausstattungsgegenstände für sich und ihre Familien, die durch Spendeneinnahmen bereitgestellt werden konnten. Im ehemaligen Übergangsheim der Hermann-Löns-Straße half die Rentnerin den Bewohnern/-innen beim Ausfüllen wichtiger Formulare und beim allgemeinen Schriftverkehr. In den Ausschüssen der Diakonie und im Finanz- und Theologieausschuss der evan-

Deshalb ist es besonders wichtig, dass andere Jugendliche nachrücken und sich bei der Taschengeldbörse bewerben.

Ansprechpartner für alle ist der Projektleiter der Taschengeldbörse der Seniorenvertretung: Jürgen Karad, Tel.: 02246 303968 oder Taschengeldboerse@Lohmar.de

Mach mit beim Jail!

Kinder und Jugendliche bestimmen mit Jail! ist die Kurzfassung für „Jugendausschuss in Lohmar“, dieses Kinder- und Jugendparlament hat es sich zur Aufgabe gemacht, Anregungen und Wünsche der Lohmarer Kinder und Jugendlichen entgegen zu nehmen und diese mit dem Ziel zu diskutieren, gemeinsam mit der Verwaltung und den parteilichen Gremien der Stadt realisierbare Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Am Donnerstag, 21. August, findet um 16:15 Uhr, im Rathaus, Raum U16, Rathausstr. 4, die nächste Sitzung des JailS statt. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen, um sich zu beteiligen und/oder auch Anliegen vorzutragen. Weitere Informationen: Frau Rieger, Tel.: 02246 15-313.

Die Jugendfeuerwehr braucht DICH!

Teamwork Spass
Spiel Kameradschaft
Action Technik

Hast Du Lust?



dann bist Du bei uns genau richtig:

Jugendfeuerwehr der Stadt Lohmar
www.feuerwehr-lohmar.de

Liebst Du Action, arbeitest gerne im starken Team und findest Technik cool? Dann melde Dich bei der Jugendfeuerwehr der Stadt Lohmar. www.Feuerwehr-Lohmar.de

„Es ist wichtig, dass gerade ältere Menschen nicht mit ihren Problemen und Wünschen allein bleiben, sondern sich gemeinsam austauschen und gegenseitig helfen können“, dies ist Gertrude Schäning wichtig.



und in schweren Zeiten beistehen.

Seit 2001 leitet sie die Frauenhilfe, veranstaltet regelmäßige, monatliche Treffen, bei denen rund 50 ältere Damen zu Gesprächen zusammen kommen. Auch in der Begegnungsstätte Villa Friedlinde hilft die engagierte Dame gerne bei der Gestaltung der Freizeitprogramme. Es ist für sie selbstverständlich, Kontakte zu knüpfen und intuitiv mit Worten und Taten den richtigen Weg zu finden sowie Handlungsbedarf zu erkennen. Vom Verein zur Förderung der Seniorenarbeit (Fös), erhielt sie im letzten Jahr den Seniorenpreis, der mit einem Preisgeld von 1.000 EUR dotiert war und von ihr für vier große Veranstaltungen für die Lohmarer Senioren/-innen eingesetzt wurde.

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Quartiersmanagement Belebung Frouardplatz

Nach erfolgreich umgesetzten baulichen Maßnahmen im Rahmen des „Entwicklungs- und Handlungskonzeptes Lohmar-Ort“ setzt die Stadt Lohmar, unterstützt von den Architekten des Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsbüros ASS, seit November des vergangenen Jahres das Quartiersmanagement für das Zentrum um.

Konkret geht es u. a. um eine **Belebung sowie Steigerung der Attraktivität des Frouardplatzes**.

Am 21. Juli trafen sich mehr als 20 Anwohner/-innen, insbesondere Geschäftsinhaber/-innen des Frouardplatzes, auf Einladung der Stadt, um Potenziale des Platzes zu analysieren und Ideen zu diskutieren, die den Platz attraktiver und einladender gestalten.

Viele konstruktive Anregungen aus dem Teilnehmerkreis, die darauf abzielen, dem Platz zu mehr Aufenthaltsqualität zu verhelfen, wurden gemacht. Die Stadt Lohmar wird nunmehr mit Unterstützung des Architekturbüros die Anregungen auf ihre Umsetzbarkeit prüfen und sie dann in einer weiteren Veranstaltung den Anliegern vorstellen.

Es ist ein Glück für die Stadt Lohmar, dass ein eigens hierfür aufgelegtes Förderprogramm geeignete Maßnahmen mit einem Zuschuss von 50% der förderfähigen Summe belohnt.

Im Rahmen des Quartiersmanagements können auch private bauliche Maßnahmen, im Rahmen eines **Verfügungsfonds sowie eines Fassadenprogramms** von den Anwohnern/-innen der Kirchstraße, Brückenstraße, Vila-Verde-Straße, Breiter Weg und Hauptstraße umgesetzt und mit finanzieller Unterstützung der Stadt, des Landes und des Bundes gefördert werden. Bis zu 50% kann der Zuschuss betragen, wenn Fassaden oder z. B. öffentlich einsehbare Innenhöfe verschönert werden. Für Aktionen und Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtzentrums hält der Verfügungsfond 100.000 EUR bereit.

Weitere Informationen: www.lohmar.de/unternehmerisches-engagement-bauen-und-wohnen/aktives-stadtzentrum/ oder Ulrike.Pfau@Lohmar.de, Tel.: 02246 15-377

Rat und Ausschüsse

Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie unter www.Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.

Im August finden keine Sitzungen statt.



Seniorenvertretung Sprechstunde

Während der Sommerpause entfallen die Sprechstunden.

Erste öffentliche Sitzung

Donnerstag, 4. September, 15:00 Uhr,
Villa Friedlinde, Bachstraße 12, Lohmar

Werben Sie hier!

Kostenlose Werbefläche für Lohmarer Vereine und Organisationen

Die Stadt Lohmar bietet ihren Vereinen und Organisationen die Möglichkeit, Plakate auszuhängen: Die Litfaßsäule auf der neu gestalteten, stark frequentierten Fläche am Kreisel Frouardplatz/Hauptstraße kann dazu kostenlos genutzt werden.

Mit einer künstlerisch gestalteten Graffiti-Wand auf der einen und mit einer Kollage Lohmarer sehenswerter Gebäude auf der anderen Seite soll der zuvor karge Platz zu einem Ort des regen Austauschs werden.

Machen Sie mit und nutzen Sie die Gelegenheit: Werben Sie für Ihre Aktionen, Veranstaltungen und Ihren Verein hier.

Weitere Informationen: Elke.Lammerich@Lohmar.de



Mit Plakaten bis zu einer Größe von DIN A1 kann an dieser frequenzstarken Stelle kostenlos geworben werden.

Sympathie für unternehmerisches Engagement

Das nächste UnternehmerInnen-Treffen findet auf Einladung der Firma Willscheid, dem Spezialist für den amerikanischen Fahrzeug-Markt, am 13. August, um 18:00 Uhr, im Gewerbepark Burg Sülz statt. Alle Lohmarer Unternehmer/-innen sind herzlich zu informativen Gesprächen eingeladen.

Anmeldungen bitte an Ulrike. Pfau@Lohmar.de

Frühstücksgeschichten

Nach der ersten, nun schon vergriffenen Auflage, der „Frühstücksgeschichten aus Birk“ erscheint nun die zweite Auflage der selbst erlebten Geschichten der Teilnehmer des Birker Männerfrühstücks: Erlebnisse aus Kindheit und Jugendzeit - ohne thematische Beschränkung. „Ein buntes Bild des Lebens“, das ist der Reiz des Buches. Der Erlös des Verkaufs kommt u. a. „Campus 15 - Jugend wagt den Frieden e.V.“ zu Gute. Weitere Informationen: Hubert A. Stütz, Tel. 02241 9768595 oder ha.stuetz@iprsmail.de sowie bei Hubert Simon, Tel. 02246/7480.

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!

Eheleuten Galle zur Goldene Hochzeit am 14. August, Lohmar-Zentrum

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Horst Krybus besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Am 11. August ab 17:00 Uhr, im Rathaus

Anmeldung bei Frau Frielingsdorf:
Denise.Frielingsdorf@Lohmar.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Lohmar, Der Bürgermeister, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar
Tel.: 02246 15-0, E-Mail: Rathaus@Lohmar.de
Redaktion: Elke Lammerich-Schnackertz
Telefon: 02246 15-124
E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de
Redaktionsschluss: 01.08.2014
Fotos: Stadt Lohmar, BürgerStiftungLohmar, Morich
Druck: Broermann GmbH, Troisdorf